

VW: R-Line für Sportfans

Beitrag von „agroetsch“ vom 28. November 2006 um 17:00

Audi nennt es S-Line, BMW reklamiert das M und Mercedes AMG als Kürzel für besonders sportliches Zubehör. Unter dem Label R-Line legt auch VW jetzt Sportliches für die Modelle Golf, Touran, Passat und Touareg an.

So hat Volkswagen Individual für den Golf drei verschiedene R-Line-Angebote konzipiert. Bereits für den Golf Trendline steht als erste Veredelungsstufe ein R-Line-Paket zur Verfügung, das 17-Zoll-Leichtmetallräder mit Breitreifen, ein Drei-Speichen-Sport-Lederlenkrad, Handbremshebel und Schaltknäuf in Leder, Pedalerie im R-Style, Türeinstiegsfolien und eine R-Außenkennzeichnung des Wagens beinhaltet.

Das R-Line-Plus-Paket umfasst zusätzlich Sportsitze vorn mit R-Prägung in den Kopfstützen und das Dekor-Set "Engine-Spin dunkel".

Unabhängig von diesen Paketen kann der Neuwagenkäufer das R-Line-Paket "Exterieur" bestellen. Und das sind die Zutaten: Kühlerschutzgitter in Doppellamellendesign und mit einer Oberfläche in mattem Chrom, Lufteinlässe in Lamellenoptik, 17-Zoll-Leichtmetallräder, Dachkantenspoiler, lackierte Spoilerunterteile vorn und hinten, ein schwarzer Diffusor, R-Logos seitlich auf den vorderen Kotflügeln und Türeinstiegsfolien.

Alle R-Line-Pakete für den Golf bietet Volkswagen Individual alternativ mit 18-Zoll-Leichtmetallfelgen inklusive Sportfahrwerk an. Das Plus-Paket kann zudem um eine Lederausstattung und einen dunklen Dachhimmel ergänzt werden.

Die R-Line-Pakete werden in ähnlicher Form auch für die Modelle Touran, Passat und **Touareg** angeboten. Preise nannte VW nicht.

[Quelle](#)